

Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG

Erstellt am 23.01.2007

Stanger Produktions- und Vertriebs GmbH & Co. KG

01. Stoff/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung.

Pannenhilfe-Spray
#LP2006187

Stanger Produktions- und Vertriebs GmbH & Co. KG
Ferdinand-Porsche-Straße 2
D-32339 Espelkamp

FON 0049 / (0)5743 / 9307-0
FAX 0049 / (0)5743 / 9307-299

Zuständiger Bereich:

Stanger GmbH & Co. KG, 0049 / (0)5743 / 9307-115

Notruf-Telefon:

Beratungstelle für Vergiftungen Berlin, 0049 / (0)30 / 19240

02. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen.

Wässrige Latex-Emulsion, begast mit Propan/Butan

CAS	EINECS	Bestandteil	Anteil %	Symbole	R-Sätze
74-98-6	200-827-9	Propan	>25 <30	F+	12
106-97-5	203-448-7	Butan	>25 <30	F+	12

03. Mögliche Gefahren.

F+ Hochentzündlich

04. Erste-Hilfe-Massnahmen.

Erste-Hilfe-Massnahmen / nach Einatmen. Für Frischluft sorgen
Bei Inhalation an die frische Luft bringen und ärztlichen Rat einholen.
Erste-Hilfe-Massnahmen / nach Hautkontakt. Beschmutzte, getränkte Kleidung
sofort ausziehen, nicht trocknen lassen. Gründliche Körperreinigung
vornehmen (Dusch- oder Vollbad). Bei Berührung mit der Haut sofort
abwaschen mit Wasser und Seife.
Erste-Hilfe-Massnahmen / nach Augenkontakt. Bei Berührung mit
den Augen gründlich mit viel Wasser spülen und Arzt konsultieren.
Erste-Hilfe-Massnahmen / nach Verschlucken. Bei versehentlichem
Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen, Arzt hinzuziehen.

05. Massnahmen zur Brandbekämpfung.

Geeignete Löschmittel. Schaum. Löschpulver. Kohlendioxid. aus
Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel. Wasser. Wasservollstrahl.
Brandgase von organischen Materialien sind grundsätzlich als Atmungsgifte einzustufen.
Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung.
Explosions- und Brandgase nicht einatmen.
Bei Brand geeignetes Atemschutzgerät benutzen.
Zusätzliche Hinweise. Brandrückstände sind ordnungsgemäß zu entsorgen.
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den
örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

06. Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung.

Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Personen in Sicherheit bringen. Personen fernhalten.

Umweltschutzmassnahmen. Handhabung und Lagerung. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Ausgelaufenes Produkt nicht im Boden versickern lassen oder in Gewässer abspülen. Kanalisation abdecken. Verunreinigtes Wasser/Löschwasser zurückhalten. Verfahren zur Reinigung/Aufnahme. Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Universalbinder) aufnehmen. Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen und gegebenenfalls in verschliessbare Behälter füllen. Verschmutzte Gegenstände und Fussboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich mit Wasser und Tensiden reinigen. Vorschriftsmässig beseitigen.

07. Handhabung und Lagerung.

Hinweise zum sicheren Umgang. Bei offenem Umgang sind gute Absaugung und Neutralisierung der Dämpfe erforderlich. Absaugung am Arbeitsplatz oder Atemschutz, wenn Sprühkammer nicht gekapselt. Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz. Schlag, Reibung und elektrostatische Aufladung vermeiden; Zündgefahr!. Antistatisch ausgerüstete Werkzeuge verwenden. Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Explosionsgeschützte Geräte/Armaturen und funkenfreie Werkzeuge verwenden. Anforderung an Lagerräume und Behälter. Lagerräume gut belüften. Zusammenlagerungshinweise. Von Zündquellen, Wasser und Laugen fernhalten. An einem kühlen Ort entfernt von Säuren oder Laugen oder brennbaren Stoffen aufbewahren. Von Lebensmitteln getrennt lagern und transportieren. Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen. Die Lagertemperatur darf 50 °C nicht übersteigen. Empfohlene Lagertemperatur : 10 - 25 °C.

08. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung.

Atemschutz. Bei unzureichender Belüftung ist der geeignete Atemschutz (Filter, Maske) unter Berücksichtigung der speziellen Arbeitsbedingungen und den gesetzlichen Vorschriften (EN 141) auszuwählen.

Handschutz. Hautschutzcreme ist ausreichend.

Augenschutz. Dichtschliessende Schutzbrille nach EN 166.

Allgemeine Schutzmassnahmen. Dämpfe nicht einatmen. Hautkontakt vermeiden. Berührung mit den Augen vermeiden.

CAS	Bestandteil	MAK-Wert
68606-25-7	Propan/Butan	1000 ppm

Hygienemassnahmen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

09. Physikalische und chemische Eigenschaften.

Erscheinungsbild.

Form.

Aerosol.

Farbe.

weißlich.

Geruch.

schwach.

Weitere Angaben.

Sicherheitsrelevante Daten.**Flammpunkt / Methode.**

-80°C DIN 53213 für das Treibgas

Dichte / Methode.

ca. 0,97 g/ml DIN 53217 (20°C) für den Wirkstoff

Untere Explosionsgrenze / Methode.

1,5 Vol. %

Obere Explosionsgrenze / Methode.

10,9 Vol. %

Löslichkeit in Wasser / Methode.

emulgierbar für den Wirkstoff

Dampfdruck: 8300 hPas bei 20°C für den Wirkstoff

10. Stabilität und Reaktivität.

Zu vermeidende Bedingungen:

Erwärmung, offene Flammen, Zündquellen, elektrostatische Aufladung.

Gefährliche Zersetzungsprodukte.

Im Brandfall CO und CO₂ Bildung.

11. Angaben zur Toxikologie.**Akute Toxizität**

Keine Reizwirkung an den Augen und der Haut.

Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine gesundheitlichen

Beeinträchtigungen bekannt oder zu erwarten.

12. Angaben zur Ökologie.

Keine spezifischen Daten vorhanden.

13. Hinweise zur Entsorgung.

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden.

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Entsorgung nach dem EAK-Verzeichnis:

200122 Aerosole

Bzw.

150199D1 Verpackungen mit schädlichen Verunreinigungen

14. Angaben zum Transport.

GGVSee/IMDG-Code : 2.1 UN-NR : 1950 ICAO/IATA : 2.1

GGVE/GGVS : 2.1 ADR/RID : 2 5F ADNR : 2.1

15. Vorschriften.

Kennzeichnung gemäß GefStoffV/EG.

Kennzeichnung.

Hochentzündlich.

Gefahrensymbole.

F+

R-Sätze.

12

Hochentzündlich.

S-Sätze.
2, 29, 51

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Besondere Kennzeichnung:

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Von Zündquellen fernhalten – Nicht rauchen.
Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich.

Gefahrbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

Enthält: Propan/Butan

VOC – Gehalt: 385 g/l

WGK (Selbsteinstufung) : 1 schwach wassergefährdend

16. Sonstige Angaben.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen unserem gegenwärtigen Wissenstand und genügen der nationalen sowie der EG-Gesetzgebung. Die gegebenen Arbeitsbedingungen des Benutzers entziehen sich jedoch unserer Kenntnis und Kontrolle.

Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt die Sicherheitsanforderungen unseres Produktes und stellt keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar.

DIE ANGABEN IN DIESEM SICHERHEITSDATENBLATT SIND
ERFORDERLICH NACH PARAGRAPH 14 DER
GEFAHRSTOFFVERORDNUNG VOM 01.11.1993.

R-Sätze der Bestandteile:

Hochentzündlich.

=====